othbeim a. M.

des Vereins die ig früh 7% Uhr rpriestor

im a. M., s Wiesbaden

Emplang der bl. Sealenkirten dem

Donnerstag, den n der Beerdigung

glingsvereins.

mmiffionen aller Alrt erlin burch

Decar Graeger, n Sieglig, Alfenitrabe i, ber ber Graeger Seltfatal Cocceim am Main.



Anzahlung melnem Geschafts ermöglicht

Jedermann e Anschaffung feiner Garderobe -

erren- u. Knaben-Anzüge, Paletoin, later and Joppen tooke und Police

uzahl. yon 5 Mk, zu Komplette Cohnungs-Einrichtungen

von 20-25 Mk. am ing, mobelstake

e Schreibtische, Nahr sche, Vertikoa, Buffett ivana, Etagero etc. etc. anahl, you 5 Mk, as-

iedrichstraße 41

mit aus geb Gelch, fol. Sieb, v. Befiber rust. Sprend Bilesbaben. Wohnung

and 5-7 Jimmer stell und Subebar und stell Garten sam L Borll und mieren. eres bei del. Poblimans eggile 18.

Itenoverstraße, Orffemert Mobnutts er und Rammer, and ober au premitiett. 2518 res bafelbit.

les reichhaltigen erbeten!

SHIR

ese 2, part enhaus Tietz.

Hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der ** Stadt Hochheim a. M.

Erscheint 4 mal wöchentlich: Montags, Mittwochs, Freitags, Samstags. (Sur Polibegug nur 3 maligen Ericheinen, Die Freitage-Hummer wird ber Samstag-Hummer beigelegt.) Redaktion u. Expedition: Biebrich a. Eb., Rathausftr. 16. Telephon 41.

Redakteur: Daul Jorichich in Biebrich a. Rh. Rotations-Druck und Derlag der hofbuchdruckerei Guido Seibler in Biebrich a. Rh. Silialerpedition in Godheim: Jean Lauer.

Ungelgenprein: für bie age|paltene Colonelzeile ober beren Raum 10 Pig. Reklameyeile 25 Pig.

M 198.

Freitag, den 19. Dezember 1913.

7. Jahrgang

Aadricten aus Hocheim u. Umgebung.

"Roch Bernbigung des Trauer-Gottesdienstes seite fich gestern vormitieg 11 % Uhr der Leichenigeg mit den irdischen Uederreiten des Herrn Defan Anapp in Bewegung. Dant der getroffenen Bartehrungen erfolgte des Kufstellung desselben in einer dei dernetigen Middlen der nach nicht gelebenen rubigen, ordnungswollen Weisele nach der tefannigogebenen Reihenfolge. Auch das erlassen Berleitenach der trefannigogebenen Reihenfolge. Auch das erlassen Berleitenach des undefingten Betretens des Friedhofes mahren der Beiselnung demährte sich icht. Der Klerus wer in dem Juge durch ungesinde 70 Geistliche vertreten, onn denen viele ichon dier amitert haben. Um Grabe sprach Domfaptinfar Bestat Schrichssimburg. Ardnur wurden durch ausfälliche und weltliche Korporationen und Rrange murben burch genftliche und weltliche Rorporationen und Bereinen niebergelegt.

* Im Anschluß an die Beisegung des Herrn Defan Anapp sand in der Burg Chrenjels sin gemeinschaftliches Essen fint, an dem die Gestslichten der Liechenverstand und Gemeindevertretung. Anverwandte, die ftabt. Kollegien uim, jufammen über 190 Ber-fonen, tellnahmen. Die gereichten Weine waren, bem Bunfche bes Berftorbenen entsprechend, eigenes Bachstum bes Beingutes ber fathl. Pfarrel.

" Um Mittwoch nachmitiag ftarb ploglich an ben Folgen eines wieberholten Schlogonialies ber in weiten Rreifen befannte Guft-

mirt herr Jafob Roft.

wirt der Jatas Koft.

* Ju dem Geschentwurs au Wiesbaden nunnehr offiziell Stellung genoumen und dabei insdelsandere die Sonntagsrude hat die Handwerfstammer zu Wiesbaden nunnehr offiziell Stellung genoumen und dabei insdelsandere die Streichung den Varagraphen 8 gefordert, welcher sich indaltich mit dem Paragraphen 18 gefordert, welcher sich indaltich mit dem Paragraph (In der Gewerbeurdung dert. Die Handswerfstammer siedt nach wie vor auf dem Standpunkt, das man zwar den Ungeliellen im Handelsgewerde die gewänschen, sowie sie ein Ungeliellsand, wenn den selbständigen Ladenkahadern, sowie sie auflig daben und wollen, gestaltet wird, auch am Sonntag zu arbeiten. Leistres zu verdiesen, erachtet die Handwertssammer als eine Harte, weil viele keinere Ladeninhaber auf das Sonntagsgeischäft geradezu angewiesen sind. Sie weilt darauf din, daß zu auch im Handwerfsderried für die Gesellen und Gehilfen volle Sonntageruhe besteht, der Geschündige aber auch am Sonntag Sonntagerube beftebt, ber Gelbftunbige aber auch am Sonntag

arbeiten dars.

"Das Fernsprechvermittlungsamt "Dansa" in Frankfurt (Main) kann zu dem peröstentlichten Termin (Unlang Januar 1914) nicht fertiggestellt werden, weil deim Aufdau verschiedene technische Keuerungen derücklichtigt werden mußten, die anlänglich nicht vorgeschen waren. Die Indetriednahme erfolgt im Karz 1914. Gleichzeitig mit der Eröffnung diese neuen Amies mird eine Menaussage des Teilnehmerverzeichnisse erscheinen. Die in dem lehten Rachtrage zum Teilnehmerverzeichnis auf den 20. Revender 1913 seitgeseste Frist für Antröge auf Kenderung ober Bervollschnitzung der Cintrogungen wird die Jum 10. Januar 1914 verlängert. Sis zu diesem Tage find dernahmerte 1914 verlängert. Sis zu diesem Tage find dernahmerte 1914 verlängert. Mis zu diesem Tage find dernahmerten, in Disendad (Main) und Westdachen an das Fernsprechamt, in Disendad (Main) und Westdachen an das Leigtraphenamt und in den übrigen Orten an das zuständige Germittelungsamt zu richten. Bis zur Eröffnung des Amies "Danja", die amt zu richten. Bis zur Eröffnung des Amtes "hanfa", die öffentlich befannt gemacht werden wird, bleiben die jezigen Be-zeichnungen der Frunkfurfer Bermittelungsänzter (Ams 1 und 2) und bie alten Unichlignummern unverandert befteben.

" Rach bem vom Mittelwestbeutschen Urbeitsnachweisvererfintteten Bericht über bie Unge bes Mebeltamarttes in Seffen, Beffen-Raffau und Balbed im Robember 1913 bot, obwohl die Loge des Arbeitsmarftes nach den Berichten der Arbeitsnachmeile im welentlichen als ungenftig diarafterifiert wirb, eine Umfrage bes Berbandes bei einer Ungahl non Geofheitrieben im Berbandogebiet das überraftende Ergebnis gehabt, daß von einer Arbeitslofigfeit im großen und ganzen nicht gesprochen werden tann. Aur eine große Raschinentabrit in Frankfurt a. M. berichtet von Arbeitserentsassungen. Auf der anderen Seite beobachten wir einen Rückgung der offenen Siellen gegenüber dem Parallelmannten des Borjahres, einen Rückgung iber ein ichmacheres Unwachsen ber Krantenfassenmitglieber gegenüber trüheren Jahren. Die Sahl ber Arbeitsuchenben ist in ber Hauptsache nicht wesentlich gestiegen, infolge bes Rudganges ber offenen Stellen ist seboch bie Andrangsziffer ungünstiger als in

früheren Jahren. * Mebr Turnunterricht. Die Zeit liegt garnicht fo führung des abligatorischen Turmunterrichts an den Pfilichtfortibli-bungsschulen, die als Erster Generalfeldmarkdiall Jirbr. a. d. Golg-unterzeichnete, Erfolg baben wird. Auf die Fürberung der Bei-beslibungen zielt auch ein neuer Erfaß des preußlichen Rultus-ministerlums ab, nach der an den Schulen Leistungsmeisungen in dem vollstimischen Uedungen vorgenonunen werden fönnen, soweit bas Intereffe ber Schule bies gulafit

* Die Schmindelfirma Nardon in Baris, por ber

wir vor einiger Zeit warmien, hat, nachbem ihr Saris, vor der wir vor einiger Zeit warmien, hat, nachbem ihr Sammistelestandswert mit der Einruhtung von Kommissonstagern in Spiralvohrern durch das gemeinsame Umichreiten der Staatsamwalischaften verschiedener Seutscher Studiebener Beische der einen anderen Geschöltsbetrieb in Deutschland ergriffen. Sie löht jegt durch ihre Reisenden Kommissonstager in transpischen Weinen einrichten. Des Meinsten ihr angehlich mit einen einrichten.

einrichten. Das Weinlager foll angeblich nur eine "Ablage" ber Firma lein. Jur Sicherheit lagt fie fich unter bem Berfprechen bes Richtbegebens Blantowechset alzeptieren, die fie nachber bann mit furger Sicht auf 5000 Mart ausfrellt und einflogt. Da bie Reichsbehörde bereits offiziell burch die "Aordd, Alla, Zeitung"
vor dieser Firma gewarnt batte, murde der neue Schwindel fosert
aufgebeit. In einem Hall ist bereits auch ichen wegen den "Weingelödigs" Strafversuhren eingeleitet. Da die Reisenden gegenmörtig hessen und Nassau umsicher machen, fann vor diesen nicht einbeinglich genug gewarnt werben. Gie geben hauptfochlich ju fleineren Geichaftsleuten. Gelegentlich eines am Mittwoch in ber Rifthe ftatigehabten Zivilprozeffes gegen bie Firma wurde amtlich

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt hochheim am Main.

Bezugspreis: monatlich 40 Pfg. etnicht.

Bringerlobn; ju gleichem Preife, aber

ohne Bestellgelb, auch bei Postbezug.

Befanninnadung.

Muf Grund bes § 160 ber Reichsversicherungsordnung bat bas Ral. Berficherungsamt Wiesbaben Band fur ben Landfreis Wies-baben - außer ber Stadt Biebrich - ben Wert ber Sachbeguge mie folgt foftgefest:

al für ermachiene münnliche Berionen töglich 1.60 MRf.
b) neibliche 1.50 c) iunenbliche münnliche 1.50 d) neibliche . 1.30 -

Rialie: A 0.25 Mt. 0. 4. Ebenburot 0.40 ...

Der Wert ber Sachbeguge verteilt fich in ben einzelnen Rlaffen

1,50 ... 1,00 ... Sufammen 1.60 . 1.80 . Diefe Gestehung gilt in famtlichen Unfoll-Krantentaffen- und Insolibenverficherungs pp. Sachen.

Du die Bestimmungen des § 160 der Reichsversicherungsord-nung mit den des § 2 des Bersicherungsgesesses für An-gestellte gleichlaufend sind, finden die vorstebenden Gestehungen auch für die gemäß § 2 Mb. 2 des Bersicherungsgesehes für An-gestellte vom 20. 12. 1911 (R. G. Bl. 1911 Ceite 989 st.) sur den Landfreis Wiesbaden — mit Ausnahme der Sindt Biedrich a. Rh. — zu treisenden Festlesungen über den Wert von Sachdezügen ent-sprechende Anwendung. predente Zinwenbung

Die Ortspolizeibehörden bes Areifes - außer Biebrich -mache ich auf die uoritebende Befanntmachung befanbers auf-

Wiesbaben, ben 13. Dezember 1913.

Ronigliches Berficherungsomt für ben Landtreis Miesbaden. pon heimburg. 3.-Mr. I. V. A. 1650 H.

Deffentliche Bekanntmachung.

Becanfogung bes Wehrbeitrags.

Mut Grund des § 36 des Reichsgesetze über einen einmaligen außerordentlichen Wehrbeitrag vom 3. Daft 1913 (R. G. G. S. S. 305) wird biermit seder, der ein Bermägen von mehr als 20 000 Mart oder der bei mehr als 4000 Mart Einfoemen mehr als 10 000 Mart Bermägen, oder der Bersanen mit folgem Bermägen und Gintommen zu vertreten bat, im Kreise Wiesbaben—Cand aufgeforbert, die Bermögenserflärung nach dem vorgeschriebenen Hormular in der Zeit nom 4. Januar die einscht. 20. Januar 1914*) bem Unterzeichneten schriftlich ober zu Protofoll unter ber Ber-ficherung abzugeben, bag bie Lingaben nach bestem Wifen und Ge-

Die aben begeichneten Berlonen find gur Abgabe ber Ber-tengerflärung verpflichtet, auch wenn ihnen eine besondere Auf-

mögenserflörung verpsichtet, auch menn ihnen eine besondere Aufforderung oder ein Formular nicht zugegangen ist. Auf Aerlangen werden die vorgeschriebenen Formulare von heute ab in dem Kreishaufe. Wieshaden, Leifungkraße 16, fostunios veruhfolgt.

Die Einfendung schriftlicher Getlärungen durch der Dost ih zutäfflig, geschiedt aber auf Gesahr des Absenders und deshald zweichnichte Ginschreibedriefs. Mündliche Erflärungen werde von dem Unterzeichneten vormittags 9—12 Uhr. Leifung-

Ber die Fris zur Abgabe ber ihm obliegenden Bermögenserffärung versaumt, ift gemäß § 38 des Reichsgeiebes mit Gelbstrafe dis zur 500 Mart zu der Abgabe anzuhalten, auch hat er einen Zuschlag von 5 des 10% des geschuldeten Wehrbeitrages ver-

Wissentlich unrichtige ober unvollständige Angaben in der Bermögenserstärung find in den §§ 56 die 58 des Reichsgeselesse mit Gelängnis die zu sechs Monaten bedroht. (Bgl. die §§ 33, 56 ft des Wehrbeitraggeseyes.)

Bionaten bedroht. (Bgl. die §§ 38, du 37 des Edehrbeitraggeseigen.)
Gibt ein Beitragspschäftiger bei der Beranlagung zum Webebeitrag ober in der Imischenzeit seit dem Intraftireien diese Geseiges dei der Beranlagung zu einer direiten Staats- oder Gemeindelteuer Bermögen oder Einfommen an, das bischer der Bemeindelteuer Bermögen oder Einfommen an, das bischer der Besteinerung durch den Staat oder die Geweinde entzogen worden ist, die kelbt er von der landesgeschilichen Strafe und der Berpflichtung zur Rachzohlung der Steuer zu für frühere Indre ind der Berpflichtung zur Rachzohlung von Beiträgen und der Leiftung treiwilliger Beiträge wird auf § 51 Abl. 2 des Gesehen und die unten abgebrucken Ausschlangsbestimmungen des Bundesents (28 63, 64) permiesen.

(\$5 63, 64) permiejen. Wieshaben, ben 12. Dezember 1913.

Der Borfigende ber Gintommenfieuer-Beranlagungstommiffion. pon helmburg.

") Für die in außereuropäischen Ganbern und Gemöffern Ab-welenben verlängert 3ch biefe Frist auf 6 Monate, für die im suropälichen Ausjande Abweienben auf 6 Wochen.

Musführungsbestimmungen bes Bunbescots:

\$ 63.

(1) Freimillige Beitrage find anzunehmen. Ueber folche Be-träge ift eine von amet Beamten ausziehellende Quattung zu ertei-ten. Dit bie hebestelle nur mit einem Reffendeamten befeit und der Steine Begebene nat die einem Ausgenseamen vereigt und die sofortige Zuziehung eines anderen Beanuten nicht angungig, jo hat der Rossendeaunte zunächst eine als selche zu dezeichnende vorfänische Beicheinigung zu erteilen. Demnächst ist eine vorschriftsmäßige Beicheinigung zu übersenden. Die oberste Candessinanzbehörde beildigen des Mahres bestimmt bas Rabere. 8 64.

(1) Bill ein Beitragopflichtiger vor Beranlagung den Webr-beitrag oder einen Teil hiervon im voraus zahlen, so ist der ange-botene Befrag anzunehmen. § 63 Absah 1 sinder Anwendung.

(2) Rach Berunlogung des Wehrbeitrages und dessen Installing ist der vorausgezahlte Betrog auf den seitgestellten Wehrbeitrag anzurechnen. Uedersteitigt der festgestellte Wehrbeitrag den voraus gezahlten Betrag, de ist die gezahlte Gumme auf die zuerst salligen Leibeträge zu verrechnen. Bleide der geschilde Wehrte Wehrteitrag als verrechnen. Beitrag verlächte Wehrbeitrag als jreiwilliger Beitrag anzusehen, salls er nicht versichzeitent mirk.

Nichtamtlicher Teil.

Cages-Rundichan.

Ronigin Elljabeth von Rumanien vollenbet am 29. Dezember Königin Clijabeth von Rumdnien vollender am 29. Dezember ihr 70. Lebensjade. Da sie eine überaus fruchtbare Dichterin ist und unter dem Aamen Carmen Solda zahlreiche Beete, Gedichte, Oramen, Romaine, Rowellen und Märchen verössellichte, so versassinäten literarriche Bereinigungen Deutschlands ichen vor der Weihnachtsmoche testische Zusammentünste, auf denen Leife aus Werfen der Königin zum Vortrag gelangen. Die Königin, die des konntlich eine gederene Prinzessung nicht dies und nade Berpandee des demandischen Fürsten Bischem von Albanien ist, ist eine beutsche Fürsin und hat auch ihre literarischen Erzeugnisse zumeist in deutscher Sorache absolutelie. in beutider Sprache abgefaßt.

Cine Bermittlung ber Regierung im Streit ber firontentaffen und Mergie.

Beelin, in. Dezember. Der Stontefefretar bes Innern empfing beute im Beifein bes preuhischen handelsmiraftere, bes Landwirtschaftsministers und bes Minifters bes Innern bie Gebeimen Medizimalrate Brofeffaren Dr. Baffow, Dr. Drib und Dr. Krauf von ber Berliner Univerfitat, welche im Namen ber mebiginifchen Fafultaten ber beutschen Universitäten ber Regierung ben bringenben Munich ans tiers legten, bei bem Streit gwifchen Bergien und Rrantenfoffen fich bes argiflichen Stanbes im Rahmen ber bestebenden Gefege mobimollend angunehmen. Mit ben Bertreteen ber Safultaten murbe bas Fur und Biber ber Standpuntte ber Rrantentaffen und ber Mergie burchgefprochen, und ber Staatsfetretar bes Innern erffarte feine Bereitmilligfeit, Musgleichsverhandtungen zwischen ben Lierzien und ben Arantentaffen berbeijuffibren, fofern beibe Teile bamit einverftunden feien. Es murbe ben Bertretern ber Safultairn eine Stigge vorgetegt, bie nach Unficht ber Regierung als Grundlage für folche Berhandlungen bienen tonnie. Gallo bie Beteitigten bereit find, in biefe Berhanblungen einzutreten, mufge überall, wo es ju Bertrogsabichluffen zwifden Mergien und Raffen noch nicht gefommen ift, gunöchst mit Beltung pom 1. Innuar 1914 ab, ein breimonatiger vorläufiger Buftanb nuf ber Geundlage ber swiften ben Raffen und ben Bergten gegenmartig geltenben Bestimmungen vereinbart werben, bamit Bett gur Berfianbigung gewonnen wirb. Die Bertreter ber mebiginischen Bututtäten übernahmen es, in biefem Sinne mit ben argifichen Organifationen in Berbindung gu treten.

Defferreich-Ungarn.

28 i en. Rabeju Die gefamte Breffe Bliens fomle ber Monarchie mibmet bem Ergbergop Frang Ferbinand aus Anlag feines 50. Geburtstags warm gehaltene Urtifel, in benen bie außergemöhnlichen Eigenschaften bes Thronfelgers, insbesondere beffen Gelbherrntugenben und Berbienfte um bie Musgestoltung von feer und Marine heroargehoben werben. Es wird auf fein als Borbild geltenbes inniges Familienleben hingemiefen und fein merkiätiges Interelle für fünftlerifche und miffenichaftliche Bestrebungen aller Det und die auherordentliche Unterführung betant, die er ihnen angebeihen laffe. Der Thronfolger, ein überzeugter Anhanger bes Dreibundes, babe burch fein bergliches Berholtnis gu Raifer Billheim jur Bertiefung bes swiften Defterreich-Ungarn und Deutschland bestehenden Bunbniffes beigetragen.

Sieine Mittellungen.

Raffel. In hieligen Offigierstreifen perlautet, bah Unfangs tommenden Johres Bring Josephin von Preugen, der jungte Roiferschu, als Leutnom in das biefige Sufaren-Regiment Rr. 14 eintreten wird. Der Pring but bem Regiment bereits porübergebend angehört. Bur Brit wird für ben Bringen bas in ber Oberen Ronigstroße gelegene fogenannte Bringenhaus neu ber-

Berlin. Die friegsgerichtliche Berhandlung gegen Oberft von Reutter megen ber Borgange in Jabern wird zwijchen Weibnachten und Reujahr ftattfinben.

Berfin. Die Rorbboutsche Allgemeine Zeitung" ichreibt: Erzberzog Frang Ferbinand vollendet am 18. Dezember sein 20. Lebensjahr. Much in Deutschland wenden fich an diesem Loge warme Sympathien dem hohen deren zu, dessen Hit an deciem Loge warme Sympathien dem hohen deren zu, dessen Bild in parter, ernster Männlichtett vor den Augen der Zeitgenoffen steht. Chrerbterige Glünfwünsche gesten dem treuen Freunde unseres Kaisers und zieldemaßten Mitarbeiter an der Ersturtung der Wehrmacht Deserveich-Ungarm zu Lande und zur See, dem Bortampier für ein trastoolles Habeburgerreich, mit dessen Jafunst fich Deutschein des verkamben 1868. land eng verbunden fühlt.

Berlin. Gegenüber anberslautenden Blättermelbungen fei felbgestellt, bag im Kriegsministerium nichts bavon befannt ist, bas ban Infanterie-Regiment Itr. 167 in Kussel marichbereit nach Babern fei.

Rouffantinopel, General Bronfart u. Schellenburf übernimmt das Rommando ber 3. Division bes erften turtifchen Armeelorpe. befeinnt, deft burch beren Spiralbobrerichmindel nicht weniger als 40 Firmen in Weltbeutschland um je 5000 Mart geschildigt finb, to bolt diefe durch ibre Wechselichiehungen 200 000 Mort aus der tisfigati General etgallerte

Blesbaben Der II John alte Echiller Unich Hurste beim Rachfaufen und einem fleffefen Schulbafe in ber fredlunde jo mit placing, bog er fal einen Beinbruh sugag.

Diretter ber Eintatengefellichen Blig ift nuch ber von ber Manter bes Erfdeffenen Bilifbaten Ebet angestrente Zinisprages aus-fichtelos geworben. Die Rlage ift baber gurudgezagen unb es direction 3. It bediglich noch Berhandlungen wegen Uebernahme ber Beerbigungstoften.

- Bei ber Erganzungemahl ber Sanbelotommer Wierbitten murde in Mingen Fabritant Frig Bosn und in sischst a. M. Kammerglenen Chilipp Difenheimer einfilimmig miebergewählt.

- Mittwoch nachmittog murbe ble Canifitismache nach Obffeiner Strufe gerufen, mo fich ber 18 Jahre alte Raufmerin gurt D. Schlerfteiner Strofe bif mobnhaft, einen Schie in ben Ropf beigebracht haire. Er nurbe ins fiddeliebe Kronfenhaus gebrucht, wo er abends feinem Berlegungen erlegen ift. Der Grund an ber Int ift wicht befannt.

- Gin breigenführiger Schiffer eines hiefigen Babagogluma ber wegen Schuldenmachens ben feinem Baier Bermitige erhalten batte, forieb feinem Direttor, ban er fich deswegen bas Leben nehmen merbe. Der Jamge fuhr noch Maint, taufte fich bort einen Revolver und foll fich bort erichoffen baben. – Roch einer anberen Meibung foll ber Junge in Glorebeim aufgegeiffen morben fein und fich wohl und munter befinden. Die Befintigung tonnte noch nicht erfangt werben.

fo. Der Oberprofibent von Bonnover, Dr. von Berngel, ber imbere Biesbadener Begierungspraftbent, foll benbfindligen, am 1. April in ben Ruheliand zu freten.

- Schaffengericht, Roch Schluft einer Berftellung im biefigen Balballa-Theoter fam es, nachbem ber Borbang gefallen ju einer Errevorftellung. Der Schaufpieler Bill 26. genannt R. iest in Klinigeberg, ichtig in biefein Alt angebilde ohne Urforbe ber Schaubriteren Marcho It, mit bein eben noch in der Boribellung berugten Sinde über ben Kopf, sobah biefe arulliche bille in Anspruch nehmen mußte. Die Schliege begleitete W. mit beledigenden Kroftonsbrücken. Das Schoffengenicht killierte bem ichlagfertigen Schaufpieler megen Kürperverlegung und Beieibigung 100 Mart Geleftrafe mit

Schlerstein, Gegen bie Arbeitmehmer-Borftundsmobien zur Ortstranfentaffe ist von bürgerlicher Seite wegen ungeblich vorgefommener Bahlbeeinfluffungen Einfpruch erhaben worben.

Gelfenheim. Maig Lubwig III. von Bagern bat bem Grafen Dellipp-Rudall von Ingelbeim gen. Schler von und zu Melpei-brum auf Schloß Gelienheim im Rheingau zur Erinnerung an seinen Aufenschaft im größlichen Schloße Melpeibrunn im Spesiort am 23. Wovember b. D. sein lebenogroßes Morträt mit Widenung in breitem sübernem Rahmen überreichen lassen.

Rübesheim, Lanbret Geheimer Meglerungerot Bogner murbe vom Areistog jum Komminollandlagsobgedebreten gewöhlt. Die Ermetterung bes Breisbaufes wurde mit einem Roftenaufmande von 26 000 . C genebmigt.

Bleesbeim. Um Mittwoch, ben 10. Dezember hielt Dierr Bebrer Reit aus Biebrich im biefigen Berfconerungeberein bei schlreichem Beluch einen Bortrag über bas Thema: "Die Bebeutung ber Bögel im Haushalte ber Rabur und was eigibt lich barens für den Bogelichup." Der Redner führte in packenber Beile aus, welchen Daben ber Schut, ber Bogelwelt nicht nur für Menichen und Diere, fonbern auch für Feld, Wald und Wiese hat. Er erbeterte eingehend, milde Mittel notwendig field, um unfere einheimische Bogelwelt gegenüber terifchen und menfchlichen Geinben gir ichulgen und bie Met und Weife, in ber man zweitmäßig bie Fünterung beifer Tiere mibrend ber falten Jahreozelt vormebmen wuch. Bis Sand von Abbilbungen und Zeichnungen geinte Medner bie verschiedenen Erten ber Reitfaften, Futtervorrichtungen und Schutgebege. Un ben febr intereffanten und lehrreichen Bortrag leblog fich eine langere Distulfion an. Die Musführungen bes Berru Lehrer Rath merben ficher hier in weiten Streifen Unllang und Mmwenbung finben.

hachft, Em febr febmerer Unglifdefoll ereignete fich in Schwanbeim. Ele ber Landwirt Beier Rittel com Jelo heunfehrte, wurfen einige Buben Jeuerwerfolderper vor ein vor einen Inlog gespein-ten Pheb, bas durchging. Bei bein Bemührn, bas Werb zu bellen, tun Nittel zu Hall und wurde um der Egge ichmer verlegt. Neben schweren guberen hat der Munn auch Sowere innere Verlegungen nd eine Gehrmerichutterung bavongetragen. Gein Juftand foll febr bebenfilch fein.

Rrantfurt. Bei ber Mage über bie Geftlegung bes Romens Grantfurter Burficen" macht die Schweinemengerinnung vor allem geltenb, bag auch bie Stobt Frantfuct felbst ein großes finninglellen Intreeffe an ber Ungelegenheit bat. Wahrend die bie-figen Meriger für jedes geschlachtete Genwein 3.30 Mart Genlacht-gebühren entrichten muffen, find die bestischen Frankfurter Burti-chen Fahrifanten davon berreit, weit fie in eigenen Haufern babeim fcifachten. Eine große Reu Jenburger Meigerei sind Burfifabrit, bie juhrfich 15 000 Schweine zu Bilrfichen vertrebeltet, ent-gieht ber Stellt Frankfiert allein baburch eine Ummahme an Schlachthofgebühren von eime 43 000 Mart.

Arentburt. 3m Sampthabufint murben Dunnerstog abend ber bort lange Jehre beichoffingen Wogenerinigerin Ettingsbeus beide Beine abgefahren, als be eine Richtung über die Geleffe einschlagen wollte. Die Schwerverleite fam alsbuid ins habriche Krunkenbaus. Ihr Zustand ist hoffmangstos.

Fruntfurt. Am beutigen Greitag bat fich ber Winbrige Bantlebrling Ratt Steuernagel por ber Strallammer gu perantworten. Steuernopel mar hier in einem Brichtbauthaufe beichaltint. ig Mary bo. Im hat er einen gebed über Bu eto Tanel mit ben Unterfebriften femen Alemn verleben und bei ber Reich bant pritfentleet, wo er unflientieles bie Stimme ausgezühlt erhalt. gembe buren bie Diterpieringe folgten, is mutbe felb Schminds, erfreinbell, nie er ichon einen Bertpring von ib Jagon bare. Bet feiner Je linchmie an Con Menne fanch er ich eine Staget in beit Itop und gab auch innbrere Schnise auf bie Benniten ab. Ge wurden noch 75 000 Wert bei ihm gefunden. Nach einer Weiche mar er geheilt und, nachdem ar megen, bes TSiberftenbes und ber Schieheret auf die Beauten und baffigen Gericht freigefprachen worden war, minde bas Austrierungsberjahren einzeleitet. Mille Anvender tane er bler en und murbe ind Unterfuchungsgeschrijnig promobile

Ber von feiner Finn nehmmet lebenbe 40 3abre atte Urgt Dr. med. R. B. wurde in kiner Mohning als Leiche aufgefunden. Er bor ist unlicheinend vergiltet. B. mate iebe premigend. Er bet fich mehr fchriethellerift, bis in ber Pragio beiftigt.

- Bin ber Mederniber Schleufe murben nicht undefonnte minneliche Beiden gefondet. A Iroldige ber in den feiten Zagen niedergegemmenn fürten Regengilie fleigt der Mafferstand des #Rotmi

Hober bas Bernalgen bes Combrigen Genfen Allerunder unn einchenthurg, bes leicheren frieften au Sann-Bittgenftein-Sann ibie 1983), werbe burch bas biefige Amzegericht bas Sonturgver obeen egaffnet. PARTITION, DELL'AND PROPERTY OF THE PARTY OF

Biterlei uns der Umgegend.

Blains. Die Bireffionefrage bes Clabtificaters ift und nand lpruchreif. Der Kanbibat ber Theaterbeputation ift fietr Mag Berg-Chiert, ber gegenwärtige Direction bes Sindethenters in Königsberg, der auch angleich die Direction bes Sammertheuters in Bad Crans führt. Derr Bern Chiert ift aber nortaufig noch in Rönigaberg gebenben, mird aber paramelichtlich bert leigeneben werden. Die Ubenterbepungtion hofft ber Stabtwerochustenfigung am Freitag einen befindiren Borichlog unterbreiten zu tonnen. fteben noch febr geeignete Bemerker, mie bie Berren Intendant Dr. Railer hagen, Dr. Frant-Grontfurt, Dierlier Odert-Barmen re. im Woebergrund ber Direttionsfrage.

Mainz, Arisgegericht. Der Arbeitofoldet Bilbeim Br. aus Suden, ber vielmal verbeftent ift, mar ber vorläusigen Brand-liftung angeflagt. Der Angeflagte batte auf Fort Blebler bie Revierfranfenftebe in Brand geftedt. Es war ein Schaden von einigen bundert Mart entftunden. Der Ungeflagte wurde zu 2 Jahren Zuchthaus, b Jahren Chrverluft und Ausstrigung aus bem Deore verurteilt. Der Angellogte war mit bem Urtelt gulrieben; er erkfarte, die Strafe angunehmen. - Der Arbeitefolbat fich R. bollen Dienstgelt den II. Bezember abgetousen mare, batte fich um 19. Wovember auf dem Mariche nach dem Fort Biebler ber Gehorlanesermeigening und der Adjungsorrlejung vor verlommetter Monnichaft gegen einen Gergeanten fcolbig gemacht. Der Mitgeflagte murbe ju 3 Monnien Gefangnis perurteilt.

- Die Errichtung eines Babnhofes Mainy-Raed, bie von ber Sanbeistammer angeregt und von der Elfenbahndtreition befürwortet worben war, ift ben ber Stragenbabnbeputation abgelebnt morgen,

- In ber bieligen Sichrern Tochterschule löste fich mabrenb einer Turnstrinde ein Elfen, das den Mandbauf bielt, aus der Dede, fülligte herab und jerfchmetterte einem neunührigen Mädichen einen filch. Ein zweites Mädichen erfrit ebenfalls Verfehungen und wurde beimigteles nach Haufe gebrucht.

Mains-Mombach. Donnerstog abend etwa 3/8 Uhr entgleifte hier eine Lollsmotine, wedurch eine mehrstundige Sperrung bes Gleifen swiitlen Mains und Romboth Antifand. Die Perfonenubge von Mains nach Bingen und umgefehrt waren genötige, nod Biebrich Die zu fahren und doci die Moschine umgumechteln, ern bann tannten fie nach ihrem Bestimmungsort gesellet merden. Di D-Jüge wurden renischeinisch geleitet. Durch ben Unfall ent finnben teilmeife erhebliche Beripdringen.

Ginsholm. In feiner fehten Gipung beichloft ber Gemeinderat, die Gemeindestemer pro 1914 für Ginsbeim und Guftausberg von bisher 138 Projent auf jest 128 Beojent herakaifehen, alfo 12 Brazent Steverermößigung. Diese Meihnachtsbasschit wird in beiben Orion mit besonderer Freude aufgenammen werden.

Darmfladt. Der Auffichtarat ber Deutschen Bant beschlof bie Errichtung von Zweigliellen in Darmfladt, Hannu und Offenbach und erwamnte Salvat Bauf Canber jum Diretter ber Zweigftelle in

Ein undsthetischer Name, Dem Landwärt Franz Woh, feiner Cheiran und feinen vier Lindern in Kaffel im Kreife Gelnbaufen ift die Genehmigung jur Fishtung bes Namenn "Balter" erreift morben.

Dermijdites.

Gelbbebart des Reiches und Preugens. In den guffündigen Jinangtreifen ichnist einen dem Gelbbedart des Reiches und Preu-gens für das neue Jahr unt inogefannt 750 Williamen Mark. Hierpon dürften auf Becchen eine 600 Millionen imb auf bas Reich 150 Williamen Mart cattallen. The Confidenture nimunt man etwa 97 Propent in Bushint. Mer Boatetheintichkeit nach wird en lich bei bem Wesamtbetrag war um die Ausgabe viergeogenögen

Unleiben banbein, die gur biffentlichen Beichnung ausgelent merden. Man erwartet, bag bas Beenhen konfortium fonn in ber erfren Januar-Bodje gufammentraten wird, febenfalls burffe bie describing with in bee exten spattle 3m January fratifities

In Ichtem Dieblieftand ficigit Bentichlush ein migerorbennich profes Enngnalmenmogen, des jedt infolge ber Berbeiferung Der Gemiligeren des Biede jewie der andomerenden Biede und ihreichprei erde kannen bertgeicht bergert. Allein ihr Berufen werbug amtiliere Ausgreitung zuleige der Lebert des Rindertreitundes über 4 Milliarben Mart gegen Z. Milliarben im Jahre 1900. Die Stintiabl hat lich ausb ertreiligt vermebet, jedert nich biefet um eine volle Million; b. h. abso in einem wesentlich greingeren Berbultnis als die Mertheiperung. Rach ben Aindern ftellt lich ber Wert den Werdschriftunden mit 2272 Millionen Wart um höchten. Es latgen die Schmeine mit einem Gefontwert von 1178,6 Millionen Wegt. Juridgegängen ist nur der Wert der Schnie in den leiten indel Jahren, und jude von 140,6 mil 134 Millionen

Sire Schwindelbant. Bar dem Dresbeuer Landgericht bat fich feit beet Wochen einer jener Brageffe obgespielt, Die für die ichwer au veritebende Beichislandigfeit manuber fonn floger Meridien fo ungemein begeidment inb, ein Caminbalbanfproges efter Sorie. Mit bem ebrichen Bantlergewerbe baiten alle gemeingeführtigen Gaumer, bie bier dur ber Antlagebant bolefter Sorie. Johen, midde zu inn. Ram Bianlyanerbe verdand teiner ernas, um la nicht ledech beherrichten fie die Runft, mit betrogerischen Redenvorten Gelb zu ichmieben. Angelogt woren Kurt Rodid, feine Bermanbten Georg Rodid, Guibo Nockh und nich ein halbes Dujjend Sandlanger, merjeens verbachsige Wefellen, wandert in der fitt, wie man trop Offentarungend ind Genichtsvollzieher auf großem Fuß febt. Diese Runft verfrand befonders Runt Radich, der dier ein "Bandbaus" grundele und darin leine Bermanbien und die übrigen Banellagten mit bein Berantrelben von Ausbichaft wie der Proping beichöftigte. Die Genntliche biefer Unimmerbant wur bar ichmindelhafte Brandengehablt. Os florierte batt ber ifrapellofen lieberredungstänfte ber Agenten und ber Bantigers fabr iebbaft und widelte fich in ber einigden Jorm ab, daß die Rundichaft zohlte und ber Chef bie Gelber mit feinen Witgamern in anrächigen Weinfrielpen, Borbelten, auf toltfpieligen Roffen, mit feuren Barifer Roben für bie Griven, am mit der gunzen pampölen Lebensjährung vergeubsten. Als die Beuf gegeändet murde, belaß der zergeubsten. Als die Beuf gegeändet murde, belaß der zerBantier 16 Mart Barvermagen und einen Teanting, der jebech auf dem Liebhaufe mar, Segendweiche anderen Mittel spaten
fiberbaugt nicht da, als Geschäftseinlage maren lediglich einige
geleiftete Orientarungsselbe vorhamben. Trogdem gelang zo der
Gesellschaft, in verbaltnismähig lutzer Zeit mit faufburen Lieben
für zum Surgen Warf zu erfehnbalen. lich eines 560 001 Mart zu erfchmändeln. Es gingen zu diesem Indet eines 2000 Auswierschen und eillehe hundert Auswier-Us gingen gu biefem telegromme in bas Band, ihnen folgten die Igenten mit ben Banigmerten, und bie Opier flogen ihnen zu mie bie Milden bem Biet. En ift bie eite Gelchichte, Gie mirb fich mieberhalen, folange es Leute ulbt, bie ihr oft ichwer erarbeiteits Golb in ber Sucht leicht einen größeren Betrag gu verbienen. Birnien anvertrauen, die nichts bestigen als ein gutes Mondwert, ein febr weites Gemillen und einen elegenten Angun. Der Stauptungetlogte hat jeche Sabre Gefängnis und eine Gefährtete von 5000 Mart er-

Der Schloffergefelle als Opernflinger. Ben Ruffeler Solthoater bebutlerte Dienstag abend in ber Perile bes Goraften in Mogarta "Jauberficte" ber 32 Babre alle Gebiefergefelle Franz Mogartanus Raffel, ber in ber Lotomedinenfabrit von Sentikel in Cohn Der Sanger, ber über eine practivolle und mobil ausgebilbete Binftitmine verlägt, errang einen florfest Erfolg und perfpricht ein recht guter Durchichnittsboffilt zu werden. Das haus war ausperfault. Die Kollegen des jungen Opernlängers aus der Malchinenichtofferet hatten die oberen Range des Opernbaufen bicht befeigt, und igendeten ihrem Stollerien begeiftert

Mul bem Bubnhof Schwesm mollie ein Beamter ber Gepadabfertigung auf einem Bendenvern best riefige Muftertoller mit feibenen Millen über bie Gleffe inhren. Er bileb aber mitten gwifcen ben Gleffen fteden und tom trop aller Bemühingen eines anderen Beauter und bes Bahnholswirtes Marsbort nicht von ber Stelle. Im fetbem Mugenblid bemofte ber Giberleiber Gemelling berein. Die beet Beute tonnten im legten Hugenblid noch gur Celte fpringen, ber Rarren mit ben beet Rollern aber wurde von ber Bofenutioe erfaft und belifftanbig gertrammert. Die Blufen hatten einen Wert von 10,000 Mart. Der Reifenbe bat bereits Schabenerfahiorberung gefiellt.

Oftenbarg. Der Canbiag genehmigte eine Borloge, bie eine Meaberung ber Gemeindeordnung berurt vorfiebt, daß ben grauen, die bas 24. Lebensjohr nollendet hoben, Sin und Grimme in bes Armen- und fanftigen Ausschüffen ber Gemeinde gegeben werben

Whos. Allein nan ber Biemer Inipper find feit bem Tobe Nichord Wagners an beiben Erben I Million Kronen Amstiemen gegahlt worben. Mit bem 1. Januar f. 36. merben bie Toilbramen Bogners befanntlich frei, und bas Sans Wahnfeleb muß

out bie Tantiemen verzichten. Wenn man nicht boeen will . In bem Drie Rimab (Ungarn) find 200 Berfanen nach bem Gerach verfeuchten Fleilites crimonia. In der Gemeinde war in den legten Wochen gubireiches Alten von Milybrand eingegengen. Die Bouern weigerten fich nur-dus verendese Bieh einzulmatren und genallen non dem verleuch-ten Fleisch der Tiere. Die Folge war eine Mallevertraufung, 311 bereit Befampfung mehrere Mergie aus Budapeft berbeigerufeit

Ueber die zwanglose Urt, mit ber fenser Wilhelm im genesit-lichen Minchen sich bewegte, das Eebel ichen einmal in wilhem

rend fie fich aufaidte, die Rergen den Meinen Tannenbaums angel-Babrend Birt um Licht aufliemmie, mußte fie und immer wieber un bes verlofdjenbe Leben benten, bes bier mie

ein abdrennendes Biete jeiner Auftstaue enigegengung.
Die dann aber die Türe geöffnet und Frung und die Wentest bereingelreien waren, — mie jo gang anders war ihr da mit einem-male zu Wute geworden! Verliegen war die Arnarigkeit ihrer Geele. Sie jah die Maure lächten und über den tranfen Bruders Belley hellen, feligen Freudenschimmer gleiten. D. munderder ge-beimmesselle Rocht der betigen Beihnacht. Die halbung, die nummer furbeide, leife datte fie jich in die Deurn der nied Wes-liden gesent. Durch alle Lande Mang ja heute wieder die Bat-khalt von der ewigen, allumialischen Liebe des Höchthen. Mit-mum dien mendeliche, endlose Arde fich dach much ihrer erhannen walltet Der frank Franz somite, wann Gutter Riede das welltemieber gelund werben und allen, was er Jahre hindung verichuldet

hatte, tumnte er damit mieber gutmachen. Bis jur Jahrenwende faft botte biefer Tryam von Soffmung und Glinf in den Gergen von Mutter und Ainbern nochgegetert, bann aber hatte die raube Bertlichtelt ibn mit unbarmberuget Shands secretions.

Mis die Wielt mit Glodengelftute und Jubelref bas neue Jahr begriffie, bo finnben Magbetene und Frau Buring frubfinniget bennt fe nen Lager Frangens. Eine Benbreit gam Schlimmen wat in feineus bereibe gebesferten Bertichen plofflich eingetreten.

Mas die beinen Frauen in der Pfloge tun fennten, geichab-Richt minder war Dottor Gunther eifrig bemacht, bem Kranten, der namentlich unter fronter Alemnet filt, dilfe zu ichglien. Den por-guglichen Mittein, mehrer ber rübrige Erat annembre, mar es in erfter Linie zu banten, baft ber feitsmine Ainfall rabher und feichterals anlangs erwortet ward, porüberging. In Magit und Petr worten bei Dörings bie zwei ersten Bochen bes neuen Jahres per bracht worben, nun durften die Bergen wieber eileichtert auf atmen; ble Gejahr war jest glüdlich wieber bejeltigt.

Imar ing Franz noch im Bett und fliftte fich ziemelch fchwoch. aber er war mieder fieberirei und mahm Unteil au den Reinen Borgängen um ibn ber.

theute, an einem Sonntag nachmittag, batte er bie Schoolsel fogar gebeien, ibm um bem Blogel etwas vorzubpielen, und fic leinem bittenben fillid nicht milderjeibenb, bette leinen fürund der

(Gortfehung folge.)

das Lagued ber meries. Heber ? Munbishan" L B ben, bleit ber Sim Raifer auch de (Organizations d) of - b freitt. Der Rinfer iponts yo three Somilbemafrat et ang ben Sogiafder into bei biefer iBe beim Cintritt in I oln Begruhung f Philad fem Ratic fort on feinen feb Utoftit ber Bube für bie Bübeder ! patte. Deberhang meiner Geldenh bentlette March 10 fer für biefe feben stnifer febigaft ge Scommersiement & eigeno bann Geja Starter mortlich, D rat Satis ertilat deener Simuldiole. mondees Schergus Mindemer Beler jug in Winden beleitter Rensmer rufffer bet bet B rufefalten habe, f ibmi ein befonder unter Enfpielung Shungefonle und Bemeinbeberolimi vertragen. - Die ber Stobt Münch mobrend ble Stall Aimber in ben me Remen Shrieb, m den Rinbern einig der Raifer ben E prephilipen thelan Pringregenten Det eine Biertelfunde adds, non the barn geben. Welt und aramus exfulgic. mabute obne poli m bredichter, ung Der Raifer b Miertel bubliche C peinelbet. Der D sactings- unb m enteren, boh om Bei ben Knaben gaten En- und A Bleylatin, Die bei Tauppe leichter m imprete fid; ber partien lumner me gu tylirogen, eln Treube expringte ben Tift bier gu geplantit, ich mul find num richen! Raifers, bog in b umb febr girt geb ber erften und gu Hetongen, wir for

Glekning wegen fi

mie geteben. Monabelm Diralid nuch linter tig ging ift, mie Morort Genbling mit einer jungen der Rinke bes Bal fichien, war er m gefehrt, mirtele e Polizei burch ben bield the gab be medan, ha er not Er wufite anfaien ging nabt ju Weit Mis er Die Gebu und werriegelte b er nicht, fondern Editiolistic Delocal Minn temb nort 5 ben librigen Gelb

Der moberne Supan feinen Gig pleiben. In Mein fein fell, Spiffe Imperaint auf les Duds erlache namentlin bluft maren, metten f tert merben.

Singe und f period entidaieter dem eigene Mei einem Schriftwei bestebenben Gefe Grumfit, umb bie fo Beitruf nob bes migs XV; got a perallimet mor.

Bon ber wie with performant Milia nie trefflide by scienter, object mis bas white on reids lababet to toren bie Sipuat leftbare Bemilbs Den ber _B die "Internation

meldie 1914 in 1 puniti mich babe ber Stubentenle Hebfelt, mit all und Wolfentler fiellen, und ein Lebens alber 300 him Shiller" Iriberen Sabrin Girien big gu bermiben Beitreb Hige, Stubente Der Munftellung logenaunte anfal behannten Skinfe dag-dusftellung. brancheartifel th Haviphol" grup malyntisher Be Incipe) and and ing ben speibe frühlichem Treib

Die rechte Wahl.

Roman von Beiene Dertel.

inflamband perfunent Q. Bottleimna.) Meinift Du? Frugte Eifes Mutter fpin mit einem nichts weniger als gutgemeinten Lachein. Da geben uniere Unfichten aber ge-malrig auseinanber! Ich tann matte Laderlicheren in ber Welt finben als biefen Bettelftalg!

Durch ihre Worte flang eine genfte, gegen Günther gerichtete

Eife, Die im follen ber Mutter runt gob, örgerte fich ebenfolls über ben Berfolden. Das Gefühl, als muffe fie biefem gegenüber ber Mutter eine Bet Gemagtmang verfchaffen, beherrichte fie, als fir logic: Ereifere Dich boeb nicht, Monne, über eine Cache, bie bee Streitens nicht wert let! Wenn Fraulein Boring uns ihre Mit-

mirtung verlagt, werden mir mit Frankein Magerhoff reden! Die ift olef liebenswillediger els Frankein Döring! Bas meinit Du. Manni, wenn ich fünftig bei ihr Unterricht nehme? Das wirft Du nicht tun. Elet gegenredets Ganifer raich und belitmont.

Mutter und Tochter lachten gegeningen. Des wird fich finben, meime die erftere, in berarigen Fillen

beftimmen bie Ctern! Und frog- und alledem fage ich noch einmal: Elfe, Du tuft es

Die Stimme bes Aesten flang inft beschient. Unnellfürlich beseiten beibe Damen ihn am. Und jest erst worden sie gewohr, wie jehr die lesse Wendung der Debatte ihn erbittart hatte. Reine Mustel in dem Muffich fconen Gefecht gudte, mur in ben Mugen Nommite, ep.

Still trat Cife an ein Tildichen, auf bem eine Mappe mit Aunfthlättern leg, in benen fie ju blattern begann. Während Frau Retanb ftare und fteif verbarete, trat ber Dottor Gunther gu feiner Braut, über ihre Schutter himmeg mit gleichgültigem Bild eben-

fafte in bie Zeichnungen ichauenb. Gife tompfte fichtlich mit fich felbft. Godlich nach einer Plaufe freight fir:

Soll ich Dir nech etwas verfpleten, Germann? Er batte mit ein anderes - auf ein abbattenbes Bort gereit. met. In heiferem Ton untwoctete er;

3d bante Die, Effe! Aber für bente finde ich ben Gefchmaft an ; Musit verloven!

Beleibigt wandte lie fich ob. Unbebaglich, wie bie Stimmung geworben mar, blieb fie ben gangen Abend und als Ciniliber fic früher als janft verabichiebet hatte und braufen mit ber barigefrorenen, fenerschimmernben Stroffe feiner Bebaufung midreitt, ftieg ber Groll vom heutigen Abend mit eenemer bejugfeit mieter in ihm auf. Die niedligen Morte, welche Mutter und Tochter liber Fraulein Daring geprochen hatten, er founte fie nicht netgeffen. Radchen, mit bem er ben Bund füre Leben fchliefen wollte, von bem er biefe hagtichen Worte hatte haren mill

Bie ein freifenbes Gift wirtte bie Erfennnis in ibm fort unb felbst ber Jauber bes lichtumskollenen Beribnachtsfeltes und all ber Geng, den dasseite im Rolandichen Hause emigliete, vermochte ibm nicht über bie butere Wethebeit hinmogzunfuschen, baft feine Brout fein bem feinen mabiverwandter Churalter fei .

Erill und folicht mar Weihnachten bei Durings gefeiert wor ben. Biere es nach der Mutter gegangen, die ichen längst für alle Ervenstreiche abgesierben und feie errangene Krantsein zum beimabe freiem Trübfinn innigengen war. — fie batten überhaupt bas Jeft wehl plinglich übergangen.

Co aber hatte Magbalene es burchgefeit, baft boch ein einfaches Tormenbommiben und verschiedene bescheine Geschente auch n ihrem Seim an bas Geft ber Liebe gemagnam.

Alcht ihretwegen hatte fir es geton, fundern einzig des franken

Alls er fich eheben auf bemegter Fahrt braufen im Lebens-firem befunden, da war er mit Minner und Schmefter nie mehr pefundnen gemeint am Wethenschbabenb; men moren fie erwich olle brei wieder einmal vereint, aber wer meiß — vielleicht war Steles commit has begrown for homer

Ein unenbilch wehmlitiges Gefahl hatte fich Maghatene's bemachtigt, als lie am Epitandurittag bes beiligen Abende brüben in bem belieren Ihmmer, nie immitten mung ermnerungereichen Mo-belindes und ihr guterbaltener Iliget finnd, bie fleine Beiternung aufbentie. Weine grung bet bojen Krantheit unbertag, wein fie ibis dobinrafine und turgem Bieberverrindieist mit Motter und Schweffer - wie unfogenr wouelg war der Gebentet. Er mar fo mit jest! Bas die eindringlichften Ermahnungen nicht bemirkt hatfen, bie hotte bei Kranfenlager gefrande gebrucht Ginnen meniger Wachen. Berbe Tranen rannen Magbelene über bes Geficht, wahhaung auterlem mertiorium Joseph in der tedenfalls dürfte die tuste franzischen.

d ein anharorbentlich ber Berbegierung ber in Lieb- und Welfenter Greuben, beitrug Aluberbeitundes aber im Sabre ihm. Die leboch nach mocht um mitte geringeren Ber-Sindern thellt fich ber en Mart um höchten, merr von 1178,6 Millett der Schafe in O.5 auf 134 Millionen

Seuer Landaericht bet obgepielt, bie für bie sonsier Joseph flager Esperinbelban fproses ergewerbe haiten alle perjoand feiner empgo. nit, mit betrügerischen i waren Kuri Andich, North und noch ein duchtige Gefelfen, be-nt-arungseid und Gede Runit perhanb bems" granbete and bamgellagten mit bein ping beichafrigte. Die mindelhalte Prämienen lieberredungstünfte ft war worder fich in I sublic unb ber Chel michigen Reeintneipen. ren Barifer Roben für n Lebenyelibrung vorurde, befaßt ber herr gen Trauciog, der jeanderen Misigl waren waren lediglich einige mit fauftbirten Bugen Un gingen zu biefent liche humbert Matmler-Boenten mit ben 200mie bie Muden bem es (Bell) in ber Sucht, Biraten anvertrauen. , cin febr meites Ge hauptangeflogte bet

Om Kalleler Jolitheater o Serostro in Mojarts efelle Franz Bacimann van dientlichel u. Sodi prachtische und wohl nen farken Erjolg und 1988 zu werden. Das 1988 zu werden.

Beamier der Gepädielige Walterfaller mit
bileh aber mittett zwider Bemahungen einen
en Arrodorf nicht von
der Alberfelder Edinellten Augenbild noch zur
offern aber mirbe von
driftnmen. Die Biufen
er Reifende but bereits

eine Borioge, die eine efieht, daß den Frauen, ig und Siftmuse in ben neinde gegeben werden

oce find feit dem Tode kon Kronien Taurremen die merden die Losden Voors Wahnfried und

bem Orte Almabangs uh verfeuchten Aleites hen Wochen zahlreiches sein weigerten fich nathoffen von dem verfeuche Ruffenertrantung, zu Buttapelt herbeigerufen

er Bilhelm im gemiltnon sombol in mildem en Lantenbaums augumule, mahte fie innner en benten, bon bier mie

consecution.

Arrang and his Danies in mar the ba enit element be Translated three or has translated by Selfanon, his beate where the Parish be be highlight. His has out their erbarated total Piete bas mother.

Troum von Isolovuns Sindern nadgegittern n mit unburnherziger

thre himburch perichaldet

Subelruf das neue Jahr nu Döring früstjuniger ng gum Schlintmen war uleb eingetreien.

e tun fonnten, geichelbenüht, dem kranten, der 10 febrier. Den volumsender, war es in iall russer und feichtet. In Angli und Pein des neuen Sahres vernicher erleichtert aufer defentigt.

fte fich ziemild, ichwochteil an den Neinen Kor-

hans er die Sapostiet vorzuheiden, und fie mite bewen kounkh 40 Joild eingeweihtt Ein luftiges Still berichte bie Baumelt aus Leipfig. Dert werde im Olieber in Gegenwart ber Königs nuf dem Plage an der Karl Sigismund Strafe der Etruphein zu dem von Geheimrat Beldom entworteren Gehälte der beidigen Bidberei gelegt. Es bird aber dei desem einen klänftern Stein. Kein Spaten und beine gundamente bergurichten Die Leipziger zerbrachen lich die Köpfe, den ihnen erdich von menigen Ingen den Körfels Bedung geworden ist. Die deutsche Büchere werd überhaupt nicht auf diesem Plage errichen gerören, landeren und überhaupt nicht auf diesem Plage errichen gerören, landeren mehd überhaupt nicht auf diesem Plage errichen gerören, landeren mehd überhaupt nicht auf diesem Plage errichen gerören, landeren mehd überhaupt nicht auf diesem Plagerung des Laues der Bucheret und an der errigten Resetung der Flagerung des Konfrage ihre die Gleschichte un der Kent Sindskelt? Rach einem Urreit des prenificien.

Ber ist ein Archiett? Rach einem Urreit des premitieren Nammergerichts kommt für die Beautwartung diefer Früge dauptsindlich des derröligte Dublikum in Heltzacht. Kand der gegenmarktigen Underhenderung des Andeltums oder find zur Ausführig des Archieftenderufes weder eine höhrte alligemeine, auf einer Temmischen Hechfaufe gewonnene Bildung, noch defanders dervorragende bentänktierriche Eigenschen der eine hefondere dernatierriche Enstitätigen oder eine befandere Lunisterriche Besähigung gedacht werde. Man verliehe darunter einen Gastmann, der Einfrüger Geschlichung oder eine hefondere Lunisterriche Besähigung gedacht werde. Man verliehe darunter einen Gastmann, der Einfrüger Geschlichung von Gebähiden, Röderin, Garrer allem in mehr oder weiner größmadwoller Bildie felbschadig ansertigen ihner, oder den ger des Rödigmeisten wirde befonderen funsterrichen Berteilung bedarfe. Diese Einschedeung fall som Teige Röder. Andere Gerertliche der Größere und Untgegrung der Intervierungsten Berteilung des Begrills "Architekt" nicht zufreieben sind.

Das Merb-Jimmer. Eine feirlemer Stiege beschöftigte Merfled ein Sarifer Gering. Gen Kanisman beite einen Siednungs-Kontraft nicht innegestalten, da er in Eriabrung gedracht batte, das in einem der eine son ihm genvertern Jenamer vor eine 26 dehren ein leimerer Luftmerd verübt worden wart. Des Gericht lieh diefen Eriab bedeh nicht eilten, es war der Anflicht, es lei nach alanger Jeit teinem Franke eines nicht diegen der Anflicht, voh es einst der Echauplah eines nich is eindstaten Berbrechens gewesen, und der leiftes Eigene Agentumer, ein durchaus ehrenwerter Wenn, dürse des durch feinen Schaden erleiben.

Jum Tunneleinstutz. Ihm Gittiwach ist es endlich gelungen, die fügleinnungsarbeiten am Harroelellen loweit zu fürdern, daß ein Durchgang durch dem Tunnel geschrifen werden konnte. Unser den Arianwern warden feine Leiden mehr gefunden. Da aber ein alterer hier am Chemoly, non seinen Berwandten verwählt wird. Ist es nicht ausgeschlossen, daß unter den Schwinnalien noch ein Beichnum begraden liegt. Einer der im Arantenbaufe liegenden Schwerverlegten, der Reisende Rohm Dresden durfte taum mit dem Leben bauden tommen.

Die Raubitiere in der Studolp. Raudem die Nauditerplage im Gebiet der Studolp feit einigen Wochen aufgehört batte, macht fie sich jegt wieder bemertder. Beute, die eines der Tiere gesehen haben, beschreiben so mie folgt: "Küsper langgestrecht und vorne höher als rufdmatte; Kapt vonne und habitat, von einem Adarmauf umgeden; Karbe gelblichret, oden mehr braum, an der Unterleite heller. Bach dieser Schilderung bandeit es sich offender um einen Löwen, wos odrigens nach die Sputen andenten. Bei dem Schnee, der jeste in der Embalp liegt, ist die Berfolgung des Tieres und ichmieriger als im Derbit.

Peris. Während in Rord- und Mittelfrankreich, wie überhaupt in den meilien Aegenden Europau eine für die Inhrenzeit außergewöhnlich milde Temperatur berricht, die dieher kaum durch einige Källeinge unterbrochen wurde, mird am Taulan und von der ganzen Küfte die Rigge und Wonte Carlo tarker für die gemeildet. Um Teulen belendere ilt das ganze Land in eine firofiterfragebille und die Ballerfäufe find vereikt. Wan degt ernfie Befingtungen dauptlächlich für das frühedit und die Riamen. Dabet meh demerkt werden, daß perie Odschume in voller Bliter stanken, was nach Kundigen einen langen frengen Winter poratussehen läht.

Jahnpflege in der Armee.

Bei der preußischen Gerenderweitung find bereits leit dem Jahre 1903 bei gröderen Garmisenwareiten zahnärztiche Abteilungen eingerichtet, in deuen die Bedandlung durch einen zahnärztich approdierten Sanitätooffizier oder det beiten Bedanderung durch einen vertreglich verpflichteten approdierten Ziolizahnarzt erlodgt. Zurzeit ist für alle Urmeelorps — die abf vier — eine folde Lozareitöbelang für Jahnfrande im Betrieb, für die vier erwähnten Urmeelorps ist eine folde in der Einfuhrung begriffen. In Standoerten ohne zahnärztiche Austellungen werden die Mannafachten durch einen appredierten Zivilarzt vertragsmäßig debandelt. Bis fein geeigneter Zivilarzt vertragsmäßig debandelt. Bis fein geeigneter Sivilarzt vertragsmäßig debandelt. Aus einen anderen Standoert übergeführt, der Gelegenheit zur geeigneten zahnärztichen Behandlung deligt.

Ein neues deutiches Riefenichiff.

Danzig Auf der Werft von Fr. Schichen fand Mittwoch mittag 12 Uhr der Stapeliauf des für den Norddeutichen Ulend in Bremen erbauben Pollogier, und Bestdeutiger "Columbus" statt. Die Kramptinzessen Vonanheit bes Schiff. Der Stapellauf erfolgte glott und Richer. Der Dampfer "Columbus" ült ein Schweizerschieß des Dampsers "Gererge Waldungton" des Norddeutschen Lioyd, den es jedoch um 10.000 Kr.-Reg.-Lons un Größe übertrifft. — Der Dampser "Columbus" hat eine Länge von 23.6 Weter, eine Breite von 28.30 Meter, eine Seitenböhr von 16.11 Meter. Bei einem Maximalikesgoog von 10.38 Weter beirägt sein Inhalt in See 41.800 Tonnen. Der Dampfer ist imstand, in der ersten Kasse das in der unreihen Kasse 43.4, in der britten Klasse 62.8 und in der vierien Riche 1310 Pollogiere zu beschenen. Die Besogung sept lich aus 164 Köpten zusammen, is den des Schiff dei voller Beseinung 2532 Bersonen an Bord dat Seine delben derinden Erpunstennenditäten um einer Gesantliche von 20 Knoten. Das Schotz sie nacht als Schnelldaungier im eigentlichen Seine gebaut, wied aber immerhin den Orgen innerhalb 8 Tagen durchmeisen fönnen.

Buftichiffabrt.

Paris. Pegand zeigte am legten Sanntag auf dem Kingfeld von Iwailn wieder einwal vor einer ungeheuren Menischennenge teine Amstillige, in er überdot fin seiht in allem dieber Geleisteten. Kachdem er wehl ein duhendwal mit spielender Peichtlateit fein Loopling the Boop misgelichtt halte, griang es ihm und, die beitlich günzlich um den linken oder regiene hituget zu dechen, sich also wie ein Baduer vormächt zu dem gemegen. Er leistete sich dem nach einen einem resenden Sturzfälige, model er mit ungeheurer Schnelligkeit soll imtenfit herabliche, dem aber dem Sturzfälige, woder er mit ungeheurer Schnelligkeit soll imtenfit herabliche, dem Geboden wieder emporzis, um abermaliem die hiede zu steine volle zu steinen Sier in einen died Kerter Inde dem kinden und eine dere kannt in der hiede zu steinen Einkernen Einkeligkeit auf den kinden und eine dere kannt in der hiede zu steinen Einkeligkeit auf den kinden und kieß sich nach riedwärte also auf den Schwanz sallen, wabei isen Einkonder nach an den kinden und kieß sich nach riedwärte, also auf den Schwanz sallen, wabei isen Einkonder nach an kinden der kinden der

Buntes Muerlei.

fieln. Wie Overburgermiester Wallraf in der Stadtwerordnetzufigung mittellte, körntre der Londoner Situatigmann Erneft Kaffel, ein geborener Kölner, feiter Satterfiedt ein Kapital, dellen Zinten franzen und ichwachen Franzen und Jungfreiden und Kinderts obne Unterfichted der Rondonen zu Gestlerten und zum Kulentfeste in Bestlereibtungsfähren und in Ferientoloniem zugute fommen follen. Der Stifter bestimmte 200 Rem Horfer City Oblig-

nationen für die Schenfung, bie nach beit beitigen Kursmerl

Rachen. Die Straffammer verurteilte den Zechnifer Bisbeim soller am Kortsrube, der gulegt in Berviers eine angebliche Patemberwertungsgebeliggeit gegründet und unter Bieler zierne volle Erfinder und Indaber von Patemben um erdebliche Gummen detrogen und guch seoft pelehäbigt batte, zu einem Jahr Gefänguns unter Amechmung der gweitnenangen Unterlichungshaft. Line gleiche Strafe date Soller infutge einer Berurteilung durch die Anstehneher Straffammer dieszleh verdufft.

Smeibenden. Der Tagner Spohl aus Merinthen, der im versangenen Sammer in Kimidisseller ein Währben, das seine Bemerbumpen gurüdgerriefen hatte, mit einem Sedigeriget erfehlun
und balur jum Tabe verarteilt mochen mar. II vom König
Pubwig III zu iebenofünglichem Zuchthaus begrabigt worden.

Soarbruden. In der Bernfungs-Derhandlung verarreite das Obertriegsgericht des 21. Altmeetoeps die beiden Dengoner Moos und Konrod vom 17. Dengoner-Regiment in Gaarbrüden, zwei alte Leute", wegen gemeinschaftlicher gesähtlicher Körperverlegung eines Refruien zu 3 beim. 2 Motatien löstungnis. Mitchendelungen für das duhe Stratmoh war das Gefereden, gegen Rischendelungen jüngerer Komeraden durch die Jahrgünge energisch einzuschreiten.

Frankenberg. In der madenung des Arbeiters Zall erpindierte eine Betrolenselampe, die auf den gebeitten Dien gestellt mar. Die zwei Kinder und die Muster des Zoll erlitten durch die Erpinfich Schwere Brandwanden, sodah sie in die Kimit nach Marburg überichte merben magten.

Megbeborg. Ber dem Lendgericht innd am Mitemoch die Berbandlung wegen den Scholzer Wals jum. Der Angelingte war bei einer Berreise, die er unternahm, mit einem Aratimagen gegen einen Boum gefahren, nodel eine Relinerin getatel macken mar Um feine Fahrfäftigleit zu vertuschen, tänichte Wals ein Drodrieitattentat vor. Der Angelingte wurde roegen sahrfäftiger Tötung zu i Zahr und i Monat Geidingnis, und der Religer des Kraftwagens, Kaufmann Döhring, zu 200 "E Gelbjerafe wegen Bergebens negen das Kraftwagengeleg verurteilt.

Kenipten. Der Ilidhrige Bripaffer Johann Afbrecht in Peigigen erfchaft feine Währige Muster und erhängte fich. Das Mario find missische Vermisgeneverhältniffe.

Curbaven. Die vermisten neun Mann ber bei Bortum geftranbeien Burf "Umagene" murben familich gerettet

Ausberg. And bem Antergut Leplom fom es bei ber Lohoausgablung zu Gewaltietigteiten. Der Borjehnitter Foeigle und ein Schnitter wurden geistet.

Bresten. Ja ber Stabivererbnetenverfemmlung geb ber Stabilammerer die Urtibrung ob beg bes Defigit ber Jahrbundertausfiellung, soweit fich bis jest übersehen tolle, etwa eine balbe Million beiragen werbe.

Saarbesten. Ein Afisheiger Fürsorgezigling werluchte aus bem Erziebungsbeim zu entflichen. Mus seinem Beitlaten brebte et fich ein Seil, an bein er fich aus bem 3. Stackwerte herablaffen wollte. Er stürzte jeboch ab und blieb tot liegen.

Manchen, Der ligent Gloler, welcher vor einigen Engen gum Schoben einer Mannheimer Firma 100 000 Mart, umstichlug, murbe in Sendling bei München verhaltet.

Renfladt a. d. h. zur Jahlungseinstellung des Weinkammissensgehödtes E. Vosenstieht meldet der "Visigliche Kurter", das in der Gläusigerversammlung ein Bergleich auf der Basis von 2004 Prozent zustande gefommen ist.

Berlin. Mul ber Wnittleebahn murde nachts amlichen Berlin Zehlender-Welt einem Judriftunter eine goldene Uhr im Werte von 1000 Mart und eine Brieftesche mit 1500 Mart geraubt.

Relan. In dem Dorfe Buchholt ift das Scheimengebünde der Schnlegelmitble miedergebennnt. Imei Kinder im Alter von drei und vier Jahren, die vermunlich mit Jeuer gefpielt batter. find verbrannt.

Bremen. Den beim Reitungswert bei ber "Boliumis" Glatzfirephe beselligten Officeren und Mannichaften begenochbeutichen Bloods bat ber Raifer Orben und Chrengeichen verlieben.

Wein. Beite v. Weimpartner mirb von femmenden Herbei feinen fündigen Mohnlig an Wien nehmen. Der Künftler will fich hauptsächlich als Dirigent der Wiener Bhilharmoniker beideigen und feinen Konkrett auf mehrere Johne erneuern.

Berlin. Roch Unterichlagung von 30 000 at ift ber 25jahrige Buchbalter und Sausbermalter Germann Saf aus ber Salleichen Strafe mit feiner 27idbrigen Frau geftüchtet

Beuthen (Oberichlessen). Die Straffanner perurteilte die Boligeisergeanten, die einen gur Wache gebrochten Schneibergesellen mit Gummischluchen misbandelten, zu je 30 Mart Gelaftrafa fawer zu 6 bezw. der Munaten Gefängnis.

Weiliest, Karrans erfand eine Borrichtung, welche die Jellstellung der Sichtungsperkunft der drechtigen böellen ermoglicht. Rew Jork. Bei dem nachts ausgebrochenen Brunde eines der bekanntesten Logierhäufer im Chlinefenniertel speiten fich entsetzliche Szenen ab. Die Menishen frimpften wie die Lestien, um den Ausgung nach den Femeriebern zu geminnen.

Seltgemäße Betrachtungen.

(Rachbrud verboten.)

.Weihnachtsuähe!"

with Calbrier verlengtoch — sieht man anwerdechten los. —
lieberall ein frühlich Treiben. — hinter großen Spiegelicheiben —
lieberall ein frühlich Treiben. — hinter großen Spiegelicheiben —
landen innfend derrichteiten. — Weihnaumstreiber zu bereiben.

— Wändbeupracht finndet fünganunder — und die Jugend jamet
teht ein Indeht ihr Nacht im belden Traum — sieht sie sognen
ben Alchierbaum. — die er feligem Erwarten — ichen lat Wochen
ben Alchierbaum. — die er feligem Erwarten — ichen lat Wochen
beitbenchteilsebet — Wichtend binfa dunfa Stede und Lande
Welbenchteilsebet — Wichtend dinfa dunfa Stede und Lande
Welbenchteilsebet — Wichtend dinfa dunfa Stede und Lande
Welbenchteilsebet — Wichtenden beiten beitern Zeich — nach
der in Bedartfinfeit. — Bulge beinem bestern Triebe — Welbenacht ist das Jest der Liebe — heum erbeu mit guten Gaben —
vorn die Armen, die magen haben! — Otraße Opierfeudsgfeit —
berricht zur schanen Weidenachtsielt — und die Hausstan fans
under rubn — hat des im der Rande zu fun. — doch der Keater dräße
ünderhen — gleich jech mach dem Abendeigen Stude Stat. — Erieblich leinunt das Weidenachtsielt — well es uns vergellen Ihre
Genanntichenacht schan. — der in fungen alle Stat. — leicht
die Toffiet, die hobe, — paßt nicht un den Felt. Das state — und
ine Parlomente zeigen — Arzebennneigung jest und — ichweigen!
— Wiebenchtenmung ilberall — wahr ein Weidenschild, —
nur das Beiter, frißtingsmith, — dieber und Türme — wie ihr Beihnachtschild,
— ilrierischen Pelzion und mich und Türme — wie der Jeil der
Frißtingssteheme! — Graßer fam der Weiden in dem Gann — er
solitzen Stant nicht moden. — und im Pelz nach er mehr inter,
— nein im Sommerüberzuber! — Doch die Jungslach ihr ür
beim besten Bilden — nicht gleich alle Wünsche Filme — bein beiter
beim besten Bilden — nicht gleich alle Wünsche Bilden — bleibt er
ben besten bilden — und brungt jeden eines mit! — Rann er auch
beim besten Bilden — nicht gleich alle Wünsche Halen — bleibt er
bech ein billebereiter — eber Wenichensteund

Ernft Briter.

Neueste Nachrichten.

Mar burg. 18. Dezember Bar einiger Jil war auf ber Regelbahn eines judemifchen Wereinshaufen ber Kantibon bes poliseen Lebenmen Dr. Spief von einem jungen Litobemiker burd; einen Sitty in best Leib infolge leithtfertigen Kantlerens wie seinem Pleffer ju ichmer verleigt worden, bag ber Tod eintrut. Die Uber

Geimm wegen jeines bie Gegenfast ausgleichenben Ebenetters bas "Capus ber Gerker" nannte, felen wir allertei Bemertens-wertes. Ueber ben Ginspiung im Reibons wird in ber "Addi. Rumbichau' 3. B. verleiter "Babrend Gefelhenungen gereicht wird ben, bielt ber Raifer Cercle ab. Bei biefer Gelegenheit wurde bem ben, hielt der Kaller Cerrie ab. Det dieler Gereichten Beiteller auch der fazielbematratifche Z. Gemeindeparfand Beitel Greschienschef der fazialletwoleatischen Minnehmen Boft') vorgenteilt. Der finzier schätzlie dem Coordbematraten die Hauf und iprach zu ihm: "Bellem Sie hier Idres Minnehmen die Sand und Zopialdematrat erwöherte. Berwehl, Riofeität, Mach die Kallerin Geschafterin und der Geschafterin und geschafterin und der Geschafterin und geschafterin jog ben Cogialbemotraten in ein langeres Gelprach und gefundigte tim bei biefer Geregenbeit nach den Mindern, Die bem Raiferpaare velen Minteit in ben Sigungsfont bei Ubor. "Bub fei bem Deren dei Begrüßung gejungen beiten. Als der frühere Baurut von Lubeit dem Ander vorgestellt marbe, erwinzuse jich der Kaller sofori am seinen leinen Bestatt im Albert. Ar pries die mandertvere Markell der Lubert. Markelleite wird erzählte, dah er ja auch Er die Bübeder Minde in Minden wiereindere im Arbeit gegeben dette. Ueberhaupt, in behr der Kailer tort, ich lasse die meisten meiner welchende in Rinden machen, dem in Rinden fin den beuriche Rund zu denne Kailer der Kaile fer für biele kontridichnice ifruit. tout ber Rinderchor babe ben nienter leutalt gefestelt. Er was ben Lundingendererbneten und Kummer geneur Schon im Geipfelch und fragte, ab bie Rinder einem Logie Gefangsunterricht erhalten bätten, Senn, fo figte ber Reiter martilen, ber Thor hat fo bettrefflich gettappt, Kommergenent Ceben erffeite bierauf bem Stoffer bie Ginrichtung ber Mindietter Singidiale. Bei biefen Unterhaltungen muchte ber Racher meranes Schregwert. Er ertundigte fich nach eingebend noch ber Mindrener Betermen, beren fremmen Johnng er bei feinem Ein-zug in Minden befonders berorcheb. Die bem Raifer ein ermos befeiten Remnergienent vergeftellt murbe und der Oberbürgerinelber bei der Harftellung bemerkte, dah biefer herr ichmere Berufelablen habe, fame der Amfer ichternite. Er hält er aber nich
onn." (Roch der Lessen der Miland). A. A. fagte der Raifer, als
ihm ein befonders huttlicher (Schneinderneter vorgestellt murbe,
unter Angleitung und die Worte des Sortendes, das es ich Situngefeule und bitere Aleinungvoerfdiebenheiten gebe, ber beitr Gemeindebenellmiduigte fonne aufdeinend foon einen guten Buff Gemeindeberorinnichtigte fonne austweinend schon einer gaten Buft vertragen — Die Regelichen trugen sich dann in des geldene Toch der Scadt München ein, und zum fürfeb der Rasier nur disthein, während die Kullerin Auguste Althoria nich den Top eintrug. Die Kinder in den weißen Riedecken bengien sich, als der Kalter machte mit dem sinderen ichried, neugten geber den Tich. Der Kalter machte mit dem Kindere einige Schoere. Beim Berkeitigen des Kalder machte mit den Kindere einige Schoere. Beim Berkeitigen des Kalder dem der Kalder den Belteit gegeben, nicht beim zum Frühlich dem prachilchen Gelandten von Trentler, sondern zum Frühlich dem prachilchen Gelandten von dem Kattenalmusiam zu fahren. Gatten Sierielfunde verweite der Kalter ver diesem ebernen Standteit, um lich dem zu fich in die preußische Gelandtöchat zu der geden. Deit und breit war, du diese ficher außerheit bes Ardern webeter der Geben. Des Tuditum dem geben, deit und breit war, du diese fichen. Des Tuditum dem gehen, eine postweitige Mithilfe Haltung und habigte dem Kelter in bersticher, umgezwungener Weite, nach eine Münnerer Art — Der Kalter beim Kelten den Kelter und eine Kalter beim Kelten den Kalter und eine Kalter beim Kelten den Kalter und eine Kalter beim Kelten den Kelter wah eine Kalter den Kelter beim Kelten den Kalter wah eine Kalter den Kelter den der Kalter beim Kelten den Kalter wah eine Kalter den gestellt der den der Kalter den gestellt der Kalter den gestellt den den den kalter den der Kalter den gestellt der den gestellt der Kalter den gestellt der Gelandere den gestellt der den gestellt der Gelandere den gestellt der Gelandere den gestellt der Gelandere den gestellt der Gelandere den gestellt der Gel Der Raifer beim Munchener Munnerturnverein Micriei hubime Einzelbeiten werben nach vom Beluch Ratter Mill below und Ronig Lidwigs beim Münchener Mönnerturnverein gemeldet. Der Turnlehrerin gegenüber (ber Berein hat nich eine Boglisge, und eine Fremenabteitung bewertte ber Roller im be-ionderen, bag auch bie Bladden fin fehr ftramm gegeigt hatten, bei ben Runben und Mintelfchulern bewunderte ber Raifer ben nien Un- und Abnurich und jagte: "Das ist ja fichen mitneriche enten Un- und Abnurich und jagte: "Das ist ja fichen mitneriche Dieutelle, der Dieute Dieutelle Dieutel turnen immer mehr einbürgern moge, benn es merbe ficherlich bagit beitragen, einen gefunden Menichenschiag zu erzielen. Biel
Freude erzeugte folgendes Scherzwart bes Roiferes: "Die Sie mir
ben Tilch bier zum Ueberschen hingestellt haben, babe ich ichen weglaubt, ich mubte nust berüberspringen und wollte schon ben Rad aussichen!" Bemerkenswert war noch die Reuherung bes Raffere, bag in ben Rabettenbapiern und Rriegefchulen auch nief und febr got geturnt murbe, boch an die Leiftungen der Türner der erften und gweiten Riege tonnien fene nicht beran. Derortige liebungen, wie be um Reif gezeigt murben, habe er überbaugt nach

Manubeim. Der Meistegen Allerd Gleier von hier, der fürglich noch Unterfüsigung von über 100 000 Reief von hier fürglich noch Unterfüsigung von über 100 000 Reief von hier fürglich noch Unterfüsigung von über im den ermittelte, daße er nat einer jungen Dame, anfehrenend Kümftierte, in einem Hotel in der Kähe des Reinhörts abgeftlegen war. Mis die Heller dyn erstellen, war er nach Augsbarg abgereilt. Rach Aunden zurüssgelehet, miriete er ich in einen Birtschaft ein, wonden der Polizer darch den Ausstehren, der ihn geschren hatte, Remumis erdielt. Er gab dem Dienstwäderen Reinhaug, ihn um 4% über zu meden, da er notdabe, eine Aundehen Reinhaug, ihn um 4% über zu meden, da er notdabe, eine Ausbauer in die Borderge zu machen. Er wurde erschelnend, dah man ihm auf den Jerfen war, machen er give mitt zu Beit und hielt wiederhott vom Bolton aus Ausschaft mit verriegelte die Aus den kondernduer Ausforderung dijnete er nicht, kandern machte Ausfalsen, durche Fenler zu entweichen Schließisch besum er sich eines underen, difnete und erzeich fich. Wein tend und 500 Maret in seinem Belby. Deber den Berbleid

Der moderne Schissbau, der unt dem "Imperator". Top der Idapan beinen Gelpfelpunkt erstommen hatte, will badei nicht stehen bleiben. In Nein Part nich ein Arodendad gedeut, das impunde beieden. In Nein Part nich ein Arodendad gedeut, das impunde beie bei, Schiffe von nach geöheren Dimensionen als denen des "Imperator" aufgunehmen. 3 Williamen Warf wird der Bau diesten Dads erfectern, Auch die Hairmanlagen Aron Parts, die ichan namenisch handatisch der Ladeitellen für den "Imperator" zu flein werden, werden für die limitigen Openariesen entsprechend erweit-

Sibthe und fiedgienen und Auforen. — nachbem das Reichsgericht entichteben bei, das die Abfahrung eines Rochregeptes, in dem eigene Akthaden der Bereitung niedergelegt werden find, einem Schriftwert gleichtemunt, daher auch als beides nach den bestehenden Gedenen zu ichtigten ist. Freitich — tochen ist, eine Stuntt, und die franzollichen Auchen, künnter in ihrem frache, dahen Breitens und bestehen große Biedelter. Schan zu Zeiten Budroge X.V. gab es eine gange Bieratur, welche der Gentichnunkern nemberet war.

nemikinet war.

Bon der wiederzesimdenen Mona Cie. Die Sesimben weden
nicht verstammen, der die dem Dieb Berugia abgelagte Mona
Lisa nie tresticht gesampene Rogie des verstammdenen Originals
Lisa nie tresticht gesampene Rogie des verstammdenen Originals
bezeichten, obgeleich erhr kunstsemer das miedergeinndene Bild
nis dass eine ansehen. Die Kriminsolpolizei dendens und hrauftreichs schiedet zurzeit eifrig und den Kontalizen des Diedes, Sie,
weenn die Stanzion für diesen unting bernzied zu werden, das

Bon der "Begta". Bugte lit die abgefürzte Bestichnung für Bon der "Insernationste Aussiehung für Bechgewerde und Graphat", welche 1914 in Leipzig stattsindert. Einen eigenortigen Univernationale punkt wied des die Sonderunestellung "Der Gendent" bilden die den Stadentwicken mit all seinem Areiten Areiten an Poelfe und Irdelicht mit all seinem Jaukur an jugendicher Letzensticht, an Sung und Wastenflang und begeilterten Freundschaftsbabischen dar und Erden und Landentwichen Bereiten and ein zusammentaglendes Antweblic des Inventiben der Letzensticht und Leinen und den Aufanmentaglendes Antweblic des Inventiben der Leinen and ein zusammentaglendes Antweblic des Inventiben der Leinen and ein Aufanmentaglendes Antweblic der Inventiben der Leinen Leine der Leiner den Andrewen den Felleren und Leinen der Leiner der Vollegen Vollegen der Leiner der Vollegen Vollegen Vollegen und bergt mehr. Bertreutschapen, mie Arbeiteruntserichtstaturfe, Grüblichander Leiner Gestannten Genfergrunge "Anderschaft und der Irbeiterunte Genfergrung der befannten Genfergrunge "Anderen Leine Gestannten Genfergrunge "Anderen Leine Gestallter Gestannten Genfergrunge Leine Bestallte und Leinen Bertreiten Vollegen und eine gerannteren Genfergrunge Geholten. Um einem gerannteren Leinerhaben Serbiebungsbaue, ein großes Durjukriebans (Der Leiner) und andere Erholtungstatung, Duranter elle freie Anhalten der Arbeiten und andere Geholtungstatung, Duranter elle freie Anhalten der Arbeiten und Kraieffen. — an der Bertreit und Kraieffen und Gertreit und Kraieffen und Geschaften Erholtung des Geholtungsbauers für feinem Graieffen Toulen gertreit gestellten der Leiner Geholtung der Geholtungsbauer Erhalten. — an der Geholten der Franzeiten Graieffen Leiner Geholtung des Geholtungsbauers gestellten Geschaften der Geholtung des Geholtungsbauers gestellten Geschaften. — auf der Geholtung der Gehol

Bei, 19. Degember. Geit gestern nachmittag ift bas 22fabrige aus Krefeld ftommenbe Rinbermabchen Gabriele Ferber, bas feit brei Monaten im Dienfte bes hiefigen Mublenbefthers Tillemann ftand, verschwunden und gleichzeitig auch bas feiner Obhut andertraute breifahrige Gobnchen Claube, Tittnt genannt, ihres Dienftberrn. Da gleichzeitig mertvolle Schmudfachen verschwunden find, neigt man gu ber Unnohme, bog bas Mabden mit bem Rinbe und ben Schmudfachen die Flucht ergriffen hat, vermunlich über bie frungöftiche Grenze nach Belgien, möglicherweise aber auch nach Frontreich ober Deutschland. Die Polizei ift mit ber Sache befaßt und pon bem Dienitherrn Tillemann ift eine hohe Belohnung aus-

Berlin, 18. Degember. Für ben ausscheibenben Stabtrut Samter in Charlottenburg murbe ber Sandesrat Muguftin in Biesbaben von ber Stabtverorbnetenversammlung jum Stabtrat gemühit.

Bubapeft, 18. Degember. Wohrend bes beitten Aftes von "Lobengrin" erichien gestern abend im Dpernhaufe im Bartett ein nöllig unbefleibeter Menich. Er brangte fich eilends burch bie Reihen, ichwang fich über bie Barriere in ben Orchefterraum, entrif bem Dirigenten ben Tattftod, manbte fich bem Bublifum gu und begann gu birigieren. Besonbers unter ben Damen im Bublifum entstand eine Panit. Mit Dube gelang es, ben Mann feftguhalten, ihm eine Stille umzuwerfen und für feine Fortschaffung aus bem Soale gu forgen. Es ftellte fich beraus, bag ber Berunlaffer bes Imifchenfalles ein irrfinnig geworbener Chauffeur war, ber bann in eine Irrenanftalt gebrocht murbe.

Buris, 18. Dezember. Der Bolleinnehmer Salome in Conftantine, ber mit feiner Frau in Unfrieben lebt, ift von feiner Frau geibtet morben. Gie fcmitt ihm die Roble ab. Die Gattenmörberin murbe verhaftet.

Rom, 18. Dezember. Die Polizei verhaftete bier einen gemillen Leonarbi, ber beschusbigt wird, ein Isjähriges Madchen brei Toge lang in der Sygnole gehalten und fie gu feinem willenlofen Inftrument gemacht gu haben. Bei bem erften gerichtlichen Berbor antwortete bas Dabden, bag fie nichte fagen burfe, ba ein ftarterer Wille als ber ihrige fie boran hinbere.

Centnant v. Jeritner vor dem Arlegsgericht.

Strafburg, 19. Dezember. Bor bem Rriegsgericht ber 30, Division begann heute vormittag 9 Uhr die Werhandlung gegen ben 20jahrigen Beutnant v. Farftner vom Inj. Regt. Rr. 99. Die Minfinge lautet auf vorfähliche Rarperverleigung mittelft rechtswideigen Ballengebrauchs und hat bie befannten Barglings in

aus räumlichen Grunden die Julaffung weiteren Bublifung trog ber großen Rachfrage nicht möglich war.

Brand einer Schuhmorenfabrif.

Dijenbach. 19. Dezember. In ber legten Racht ift bie Dreichtel'iche Schuhmarenfabrit vollftunbig niebergebrannt. Die gangen Gebäube und Majchinen find vernichtet.

Jeftnahme zweier angeblicher Diamantenbiebe.

Bruffel, 19. Dezember. Die Boligei in Untwerpen bat 2 Berfonen festgenommen, Die angeblich ben großen Diebstahl ban Diamanten im Werte von 300 000 Mart, ber vor einigen Wochen geichah, verübt haben. Damals mar ber Bachter einer Diamantendieiferei gefnebelt aufgefunden morben,

Berichwundene Gemalbe.

Paris, 19. Dezember. Das Blatt "Eri be Baris" fonftatiert heute, bog von ben früher im Counce befindlichen 10 Gemalben ber Lengin nur noch eins vorhanden ift. 3m Unschluß barun fordert das Blatt die Museumsleitung auf, umgehend darüber Auffchluß zu geben, mo fich bie übrigen 9 Gemalbe befinden und beutet babet an, bog fie vielleicht ben Weg ber Giocanba gegangen fein

Theater-Spielplan.

fioniglides Theater in Wiesbaben, Beröffentlichung ohne Gemahr einer eventl. Abanberung bes Borftellung.

Breitag, 19. Dezember, 7 Uhr, Ab. D. Saniel und Greiel; Die Burpenfee. Ende genen 10%, Ilbr. Samding. 20. Dezember, nachm. 2% Ilbr. Norfäppdien; bierauf Der verzniederte Bring. Abends 7 Uhr, Ab. A. Gine Racht

in Benedig Sanntag, M. Dezember, nachin. 20, 11br, Der Giraf von Luyem-burg. Abendo 7 Uhr, Ab. B. Auffappchen; hierauf Der ver-

burg. Abends 7 Uhr. Ad. B. Astläpphen; dierauf Der veranuberte Prinz.
Montag. W. Dezember, 7 Uhr. Ad. T. Ter Wassenschmied.
Pienstag. M. Tezember, nachm. 6 Uhr. Konfapphen; hierauf Der
verzanderte Prinz.
Mitmoch. 24. Tezember, Geichlossen.
Tennerstag. W. Tezember, 7 Uhr. Ad. G. Tombäuser.
Freing. M. Dezember, 7 Uhr. ausgeb. Ad. Eberon.
Cambiag. 27. Dezember, 7 Uhr. ausgeb. Ad. Eberon.
Countag. B. Dezember, 7 Uhr. ausgeb. Ad. Mitman.
Montag. B. Dezember, 7 Uhr. ausgeb. Ad. Mitman.

Refibenyfheuter in Wiesbuben. Orritog IV. Tezember, 7 Uhr, Die Generaldede. Samstag, 20. Tezember, nachm. "4 Uhr, Das Märchen vom Bärchen: abends 7 Uhr, 8 Rammerspielabend, Gafripiel R. Bayrbammer: Der Bater.

handfung ergab, bolf ein ungläcklicher Jufall obgewaltet habe, an Deliveiller am 2. Dezember zur Erundlage. Einige 35 Berleiter- Sanntag. 21. Dezember, nachun, 1/4 Uhr, Die beitere Melibenn; abends 1/48 Uhr, Das Sänglingsbeim; bierauf: 777:180.

dem Spieß jeibst die Schuld trug. Der Ungeklagte wurde beshalb statter von in- und ausländischen Zeitungen stütten den Caat, sodaß Montag. 22. Dezember, 8 Uhr, 4. Bolfsvorfiellung: Die Liebe

horet nimmer auf. Dienster, nachm. 1/4 Uhr, Das Marchen von

Mirmod, M. Dezember, Geldlessen. Dannerstag, M. Dezember, 7 Uhr. Wir geh'n nach Tegernice. Freing, W. Dezember, nachm. 1/4 Uhr. 777:10; abends 7 Uhr Wir geh'n nach Tegernice. Camstag, F. Tezember, nachm. 1/4 Uhr. Das Mürchen vom Bärtgen; abends 7 Uhr, Das Cäuglingsbeim; Die bantice

Hiege. Coming, 28, Desember, nochm. 4,4 tibe, Die fünf Frankfurier; abends 7 tibe, Wir geh'n noch Tegernice.

Mainyer Stobifbeater.

Breitag, 18. Dezember, Geichloffen. Sambiag, 20. Dezember, 7-5, Uhr, Damlet. Samniag, 21. Dezember, nachm. 3 Uhr, Reife um die Erde. Abbs. 7 Uhr, Der Bofullon von Londenienu.

Beitung Guibo Beibler. Berantwortlich für ben redaftionellen Teil Baul Jorichict, für den Reklame- und Angeigenteil Heinr: Lucht, für den Drud und Berlag With. Holgapfel, famti. in Biebrich. Rotationsbrud und Berlag ber hofbuchbruderet Guibe Beibler in Biebrich.

Anzeigen-Teil



Todes-Anzeige.

Mittwoch aband 6 Uhr verschied nach längerem Leiden, infolge eines Schlas-anfalles mein guter lieber Gatte, unser Vater, Bruder, Großvater, Schwager und Onkel Berr

Jakob Kost

geboren am 11 Juli 1862 in Kiro. Um stille Teilnahme bitten im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Maria Kost geb. Roth.

Hochheim a.M., Wiesbaden, Sindlingen, Kirn, Essen a. d. Ruhr und Neuses am Sand (Unterfrank en) Die Beerdigung findet Samstag, den 20. Dezem ber, vormittags 11% Unr statt. 4981

Dem verehrl. Bubliffum von Cocheim jur geil. Rennnibnahme, bah ich ben 25048

Alleinvertrieb für Hochheim meiner vorgüglich anertannten, frail, empfohlenen Cantidisblere

echtes Kulmbacher und Köstrizer-Schwarzbier herrn Johann Laner VIII., Margaretenfrage 16 übertragen babe

Dochachungswell

Jaiob Deil, Bierverleger, Maing. Greiffenflauftraße 9.

Prattifches Weihnachtsgeschent

1 Wosten

Burney Low Zookal perren-Gummumunter

aus einer Mufter-Rolleftion frammend, moderne Farben, icide Fallons

jeder Mantel 10 4

Serie 2 jeder Mantel 15.4

grüberer Preis 15 bis 24 Int.

Boz. Mäntel und Capes

in großen Gortimenten außerordentlich preiswert.

Mains, Bahnhofftraße 13.

Rur 1. Stod. Rein Laben. Rur 1. Stod.



befördert gratis alle bei mir gekaufte Waren

jeden Montog noch:

Höchst

Sindlingen

Hodheim, Flörsheim, Hottenheim, Eddenheim,

Jeden Dienstag

modes:

Oppenheim

Weisenou, Laubenheim, Bodenheim, Nadoenheim, **Nierstein**

jeden Mittwodt

Groß-Gerau

Kostheim, Bustovsburg, Bisdrofsheim, Nauheim, Rüssalsheim.

ieden Donnerstaa nadi1

Rüdesheim

Schlerstein, Nieder-Wallul, Enville, Hottenheim, Erbadt, Gestrich - Winkel , Geisenheim

jeden Freitag

Bingen

Budenheim, Heidesheim, Oberund Nieder-Ingelheim, Gou-Pilgesheim, Goulsheim, Kempten, Hingerbrück

jeden Samstag nach:

Wiesbaden

Dellosnheim

Bisbrich, Ambneburg,

Sonnaberg, Dotzbeim und

Blaues Ländchen

Erbenheim, Igstodt, Bredenheim, Nordenstadt, Wallau,

Schriftliche und telephonische Aufträge werden sofort erledigt.

Innerhalb Mainz

zweimal täglich nach allen Richtungen-

liebt ein garres Gestehn ingend-erifches Auslehem und blenbend ichonen Leint Dies ergeugt Stedenplerd-Seife

(ble beite Liffenmild-Geife) St. bo Big. Die Wit Tung erhöht Dabn Gream ber rote u riffige dans weik u-igmmetweid moch. The. 10 A In Oochbeim: Umrögvotbeke, in Diebrich U. Opbenbeimer. E. Rrupp, B. Schariberbobn, und G Keibböler Live, 100 D

Billige

Brifche Dauerbrandofen.
Durch Gelegenheinelauf eines Briten frische Ceben in ichmark is emailiern ju unsmend beligen Gretten iden von 6.50 Blt. an 70 Rbm. Delatralt gegen Barmit 2%, Rabott folginge Bervat reicht emafiehtt

reicht empfiehtt 680 Joh, Dener, Schlofferei.
Clein und Derithandtung.
Bettreung und Bager ber Serbiabtif Gebe Moeber, Darmitabt: Gatuffereite. Dafeibt ein unt erhaltener, gebrunches Derb au verfaufen.

Im "Anter" Kirchurebe Rr. 4 find folgende Gegenstände su verfaulen:

1 Scheunentor (preditionella) 10 Sanditeinirippen, Scheunenleiter, Futter-Reffe. Sübner-Boller

femit Etfen u. Dola m. Bebachung! Wille ob. Landband in Garren ich gel. Gen. fot. gel. Ang von Beitgern. B. #4 pofel. Biesbab.

Eine Wohnung 3 Rimmer, Niiche, Manfarbe s Reller jum 1. Januar 1914 git permission. \$77 Rabores Willial-Croobicion.

Eine icone gernumige Wohnung beites, aus 5-7 Jimmer nebit Rüche und Jubehör und einem Leile Garten jum 1. April 1914 an vermteren. in id id Raberes bei fri. Bebitmunt. Binergaffe il.

Der Auflage unferer beurinett Ausgabe liegt eine Beilage bes Schuftenies Lev Goni-Mains, Schufterffe, 10 bet.

Hein Laden!

Mainz

Klarastrasse 2, part. hinter Warenhaus Tietz.

Schuhwarenhaus

24 Jahre bestehendes Schuh-Fabrikations-Engros-Geschäft.

Detail-Verkauf eröffnet seit 1. Dezember 1913.

Besichtigung des reichhaltigen Lagers erbeten!

Mainz

Klarastrasse 2, part hinter Warenhaus Tietz.



Bezugspreis: 1 Bringerfohn; ohne Beftellge

N 199.

der Stad

Aur Berhaltung befiger eximert, bob Bulteffen ift umb bie Sechheim a. M.,

Mus London w Marte in feiner Unfe Liberalen, bie ihm Glotzenbaushalts von ichen Reiche feien iet

todren. Camtilde bern berbeiführen fo Gine be Rachdem ban P Dieltoneitellung in Chineje im Berline moge jum Erfah fü

Efington veranfinlen redst benchtenswert Deutschland für eine Beit viele feiner 20. hatten fie fich bavor frügen über bie be Deutschland ein mie bes chinefilden Bob Dagu bemertt ber 4 bog bie Auffaffung dinefilden Bolles. Plan erwogen, Un bie allerbefte Mis Rönnens. Die bem

nicht aus bem Felb

Strabburg beite am Freitag 91 bes Detimeller In Die Antlage gegen handtung ber Sch brauch ber Baffe. both fobt fein frühe Muftreten. Der ?

beijung burch mibe Minbefiftrufe non Urteil ftellte fich o fab Tatbeftanb ber negeben un. - 2 Urteil angemelbet. Strufnushhlie

tet, ebenfo liegt a hatte Golbaten gu ober berechtigt, jet ftrafbar gemacht; gehandelt. Es mi nen ofe eine oue jungen Offizier, b Schreibereien non in Betrecht, buf ? lehite nach acht Te

Madriates Bodheim. " Wie hier i

lügung ber größi bes Herrn Deton cher gur Musbilbe " Bei bem c habung ter We empfindliche Sch-

ftellen ber Beitun * 3mfolge b Erfrantungen ei genommen linb. has Sobres febr. * Mergen S Sport-Bereine 9

beim auf bem b * Bur Pro cungen hat fammier unferes

478H

